



## 1. Semesterbrief Schuljahr 2019/20

Sehr geehrte Eltern  
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Wir freuen uns, Ihnen den ersten Semesterbrief dieses Schuljahres zu senden. Folgende Themen werden behandelt:

- Leitsatz des Jahres *«Wir erschliessen und verbinden Welten»*
- Schulprogramm
- Versicherung bei Schulreisen/Klassenlagern
- Umbau Kindergarten Böschacher
- Kommunikation: WhatsApp
- Personelles:
  - Zivildienstleistende (Zivi)
  - Neuer Schulleiter: Stephan Müntener
  - Kündigung: Sabina Jucker

### Pädagogische Themen

#### Leitsatz

In der Schule Gossau haben wir für die nächsten Jahre Leitsätze definiert. Für dieses Schuljahr steht folgender Satz im Fokus:

*«Wir erschliessen und verbinden Welten»*

Mit diesem Leitsatz unterstreichen wir unsere Offenheit und unser Interesse, Neues als Bereicherung anzunehmen und es mit unserem gewohnten Alltag zu verbinden. Wir denken dabei an ganz verschiedene Themen wie zum Beispiel die Integration anderer Kulturen in unser Leben und unsere Wertvorstellungen, an die Fusion der politischen Gemeinde mit der Schulgemeinde, an das Verbinden der Sekundarschule mit der Primarschule, an die Digitalisierung im Unterricht und an neue Unterrichtsmethoden. Was bedeutet das für uns konkret:

#### *Integration anderer Kulturen in unsere Wertvorstellungen:*

Unser Alltag ist geprägt vom Verbinden verschiedener Welten und Kulturen. Kindern aus anderen Ländern möchten wir ermöglichen, die Sprache möglichst rasch zu erlernen um ihnen die Integration und die Verständigung zu erleichtern. Wir wollen sie in unser Bildungssystem und in unsere Kultur einbetten und sehen sie als eine Bereicherung für unsere Schule.

#### *Digitalisierung:*

Wir stehen vor der Herausforderung, eine neue digitale Welt mit unserem Alltag zu erschliessen. Sie als Eltern und auch wir in der Schule haben ein zentrales Interesse daran, dass die Kinder den Anschluss an das digitale Zeitalter schaffen. Aber wir müssen gleichzeitig gemeinsam die wichtige Aufgabe übernehmen, den Schülerinnen und Schüler auch die Welten ausserhalb des Computers zu erschliessen. Wir alle sind gefordert, ihnen zu ermöglichen, soziale Kompetenzen zu erwerben, sich in der «realen Welt» und in der Natur zurecht zu finden, Verantwortung für das eigene Tun und Handeln zu übernehmen und die eigene Persönlichkeit zu stärken.



### *Unterricht/Schulalltag:*

Wie Sie sicher bemerkt haben, ist der Unterricht heute nicht mehr der gleiche wie zu Ihrer Schulzeit. Um ein paar Beispiele zu nennen:

- Der Frontalunterricht wechselt sich mit andern Unterrichtsformen ab.
- Die Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten, Meinungen zu vertreten, zuzuhören und Informationen zu finden, sind, neben dem reinen Wissenserwerb, zentrale Elemente im heutigen Unterricht geworden.
- Mit der Einführung der Blockzeiten hat sich die Schule an den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst.

Wir hoffen, dass Sie als Eltern die Schule auch weiterhin darin unterstützen, unseren diesjährigen Leitsatz zu leben, und wir gemeinsam daran gehen, uns dem Neuen zu öffnen und es mit dem, was uns auszeichnet, zu verbinden.

## Schulprogramm

Nach der Schulevaluation durch den Kanton Zürich verfassen wir nun das neue Schulprogramm. Für die nächsten fünf Jahre bildet es den Rahmen unserer Schulentwicklung. Aktuell sind wir an der Vernehmlassung des Schulprogramms aller Gremien, dazu gehören die Schulpflege, die Lehrpersonen und die Eltern via Elternmitwirkungspräsidien. Im Januar 2020 sollte das definitive Schulprogramm stehen.

## Organisatorische Themen

### Versicherung von Schüler und Schülerinnen

Bei eintägigen oder mehrtägigen Reisen (Exkursionen, Schulreise, Klassenlager) sind die Schülerinnen und Schüler durch die eigene Kranken- und Unfallversicherung versichert.

### Umbau Kindergarten Böschacher

Auch wenn es zur Zeit noch etwas nach einer Baustelle aussieht, der Umbau des Kindergarten geht voran und wir alle freuen uns schon heute, bis wir unseren «neuen» Böschacher beziehen dürfen

Aktueller Stand:



## Kommunikation

### WhatsApp

Wie Sie sicher bereits erfahren haben, verwendet die Schule Gossau seit dem Schuljahr 2019/20 WhatsApp nicht mehr als Kommunikationsplattform. Das heisst, dass für die gesamte schriftliche Korrespondenz zwischen Schule und Eltern ausschliesslich Emails und Briefe verwendet werden dürfen. Für eine einfache Krankheits- oder Abwesenheitsmeldung kann aber selbstverständlich auch weiterhin eine einfache SMS geschickt werden. Diese neue Regelung hat Fragen aufgeworfen.

Die Schule Gossau ist sich der zunehmenden Bedeutung der digitalen Kommunikation, aber auch ihrer Verantwortung im Umgang mit dieser, sehr bewusst. Der Entscheid, künftig auf WhatsApp zu verzichten, ist daher kein Ausdruck von Rückwärtsgewandtheit, sondern stützt sich auf die Empfehlung des Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich, Bruno Baeriswyl. Dieser argumentiert: WhatsApp leitet alle Kontakte eines Smartphones an Facebook weiter. Eigentlich müssten alle Beteiligten, also alle Kontakte in allen Handys, ihr Einverständnis dafür geben, was unmöglich ist. Da aber die Schulen für die Einhaltung des Datenschutzes verantwortlich bleiben, können sie Tools wie WhatsApp nicht einsetzen.

Die Schule Gossau sieht es trotz des Rufs nach verstärkter Digitalisierung und dem Einsatz neuer Medien als ihre zentrale Verpflichtung, die Sicherheit und Integrität der ihr anvertrauten Daten sowie die Einhaltung des Datenschutzes bestmöglich zu garantieren. Daher folgt sie mit ihrem Entscheid dieser Argumentation, so wie es auch die Stadt Winterthur und andere Gemeinden bereits getan haben.

Zur Zeit laufen Abklärungen über eine gesamtheitliche digitale Lösung für unsere Schule, welche einerseits den Anforderungen des Datenschutzes, andererseits dem Bedürfnis nach zukunftsorientierten Kommunikationsformen Rechnung trägt. Eine solche ist aber nicht vor dem Schuljahr 2020/21 zu erwarten. Gerne halten wir Sie auf dem Laufenden.

PS:

Selbstverständlich ist es Eltern und Erziehungsberechtigten sowie ihren Kindern selber überlassen, welche Plattformen sie im Austausch untereinander benutzen. Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang lediglich daran erinnern, dass WhatsApp im Jahr 2018 das Mindestalter für Benutzer auf 16 Jahre gesetzt hat. Jüngere Kinder brauchen dafür eine Einwilligung der Eltern.

## Personelles

### Neuer Schulleiter

Mein Name ist Stephan Müntener. Nach 6 Jahren als Sekundarlehrer war ich lange Zeit in der Privatwirtschaft als Projekt- und Teamleiter in unterschiedlichen Aufgabenbereichen tätig und habe per 1. August 2019 die Nachfolge von Bruno Eichmüller als Schulleiter der Primarschule Chapf sowie den Kindergärten Chapf I/II; Unterhofen und Grünenhof angetreten.

Ich lebe zusammen mit meiner Frau und meinen 2 Töchtern in Fehraltorf, wo ich auch aufgewachsen bin. Meine Freizeit verbringe entweder mit Lesen oder gehe meiner grossen Leidenschaft, dem Fussballspielen mit dem Team der Ü-40 Senioren des FC Pfäffikon, nach.



### Kündigung Sabina Jucker

Ich habe auf Ende Dezember 2019 gekündigt. Für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen und Ihren Kindern. Alles Gute!

Die Schulleitung arbeitet mit Hochdruck daran, eine Lösung für die dadurch entstehende Vakanz zu finden.

### Zivildienstleistende (Zivi)

Das Pilotprojekt «Zivildienstleistende an der Schule Gossau» wurde im Juli 2019 abgeschlossen. Um eine breite Erfahrungsbasis zu schaffen, wurde der Zivi im Schulhaus Chapf und im Schulhaus Wolfrichti inklusive Kindergärten eingesetzt.

Mittels eines Fragebogens wurden die Erfahrungen und Meinungen von 40 Personen (Lehrpersonen, Fachpersonen, Mitarbeitende der Liegenschaft, Schulleitungen) eingeholt und ausgewertet.

Aus der Befragung kommt heraus, dass der Zivi:

- ein wahrer Mehrwert für die Schule ist.
- vielseitig einsetzbar ist. Er unterstützt die Schülerinnen und Schülern in ihrem individuellen Lernen, bei Klassenanlässen, Exkursionen und bei Projekten.
- als männliche Bezugsperson eine Bereicherung für die Klasse ist und sich positiv auf das soziale Klima der Klasse auswirkt.

Mit dieser positiven Resonanz wird die Dienstleistung des Zivis nun definitiv an der Schule Gossau implementiert.

## Agenda

### Schulinterne Weiterbildungen:

**Mittwoch, 20. November 2019** und **Mittwoch, 01. April 2020**. An diesen beiden Tagen findet keine Schule statt.

### Schulbesuchsvormittage:

Finden am **Donnerstag, 21. November 2019** und **Freitag 22. November 2019** statt.